FISCHER WEILHEIM

opheo GUIDES YOU

Branche

Baustoffe

Fallstudie

OPHEO verhilft FISCHER Weilheim zu transparenter Disposition und 30% weniger Leerfahrten

Die FISCHER Weilheim GmbH & Co. KG hat ihre Disposition mit OPHEO digitalisiert. Vor der Einführung der Software fehlte ein umfassender Überblick über die Prozesse. Rückfrachten waren schwer planbar, die Kommunikation zwischen Disponenten, Baustellen und Fahrern war ineffizient und zeitaufwendig. Mit OPHEO hat das Unternehmen die Leerfahrten um 30 Prozent gesenkt und spart 80 Prozent des Telefonaufwands ein.

Dank der optimierten Planung und Kommunikation führen wir jetzt 80 Prozent weniger Telefonate.

Daniel Lottmann · Verkehrsleiter, FISCHER Weilheim

Über das Unternehmen

Bei FISCHER Weilheim dreht sich alles um Bau- und Wertstoffe, den schonenden Umgang mit Ressourcen und die Aufbereitung von Böden. Als führender Spezialist für Transportlogistik, Kreislaufwirtschaft und Recycling übernimmt FISCHER Weilheim Verantwortung für die Umwelt, für den Menschen und für eine lebenswerte Zukunft. Das Unternehmen schafft die Balance zwischen Ökonomie und Ökologie, zwischen Wertschätzung und Wertschöpfung. Dazu geht es neue Wege, entwickelt innovative Methoden, Verfahren und Technologien und macht Wertschöpfungsketten effizienter und nachhaltiger. Es übernimmt Verantwortung für seine Kunden und als Projektentwickler für deren Vorhaben als auch für seine eigenen.

Im Großraum Stuttgart deckt FISCHER Weilheim ein breites Leistungsspektrum ab, das neben Erd- und Rückbau auch die Bodenbehandlungsanlage zur Sanierung belasteter Böden, den EASYSOIL® Flüssigboden, und die eigenen Recyclingstandorte umfasst. Bei FISCHER Weilheim ist man davon überzeugt, dass für den Transport künftig eine Kombination aus Straße, Wasser und Schiene die optimale und nachhaltige Lösung bietet. Beteiligungen im Bereich der Schienenlogistik, wie der UTL Umwelt- und Transportlogistik GmbH, oder dem Black Forest Containerterminal in Horb, sind für das Unternehmen zukunftsweisende Ergänzungen.

Bis zu 35.000 Tonnen transportierte Masse

FISCHER Weilheim beschäftigt rund 400 Mitarbeiter:innen. Das Unternehmen aus Weilheim an der Teck setzt 65 Fahrer und etwa 100 Fahrzeuge ein, die täglich 15 bis 20 Baustellen anfahren, meist mehrfach. Eingeplant werden sie von drei Disponenten. Der Fuhrpark umfasst unter anderem Sattelzugmaschinen, Vierachser, Silofahrzeuge, Tankwagen, Kehrmaschinen, Kranfahrzeuge, Abroller, Tieflader, Unimogs, Traktoren und Kalkfahrzeuge. Die Fahrer transportieren bis zu 35.000 Tonnen Masse täglich, hauptsächlich Schüttgüter und fast ausschließlich zu den eigenen Baustellen bzw. von dort zu den Aufbereitungsanlagen. Aus dem Baustellenbetrieb ergeben sich die Herausforderungen, die in der Vergangenheit für einige Probleme gesorgt haben.

„Vor der Einführung von OPHEO hatten wir nur einen stark eingeschränkten Überblick in der Disposition, was draußen passiert. Und Rückfrachten waren größtenteils nicht planbar“, erinnert sich Daniel Lottmann. Als Zuständiger für den Fuhrpark sind Lottmann und seine Kollegen die Schnittstelle zwischen Fahrern und Baustellenverantwortlichen. Früher konnten sie kaum nachvollziehen, was mit den Lkw und deren Ladung auf den Baustellen passiert. Sie konnten schlecht auf Änderung reagieren und es kam oft zu „Spontanaktionen“ von Seiten der Baustellen. Der Wunsch nach mehr Transparenz war einer der Anlässe dafür, sich nach einer Dispositionssoftware umzusehen. Ein weiteres Ziel lautete, schnellere und besser dokumentierte Prozesse zu schaffen.

Keiner unserer Softwareanbieter hilft uns so schnell und so kompetent wie Opheo Solutions.

Kay Ernst · Leiter IT & Digitale Transformation
FISCHER Weilheim

Die Entscheidung für OPHEO

Den Weg zu OPHEO fand FISCHER Weilheim unter anderem über positive Referenzen aus dem Baubereich, etwa vom langjährigen OPHEO-Kunden Otto Dörner. Gerade im Transport von Baustoffen ist die Opheo Solutions GmbH mit ihren Softwarelösungen erfahren, sei es bei Schüttgut, sei es bei Transportbeton. So fiel die Entscheidung für den Hamburger Lösungsanbieter, weil FISCHER Weilheim hier einen der wenigen Softwarehersteller vorfand, der die komplexen Anforderungen erfüllen konnte. „Außerdem war es mit OPHEO möglich, unsere bereits bestehende Hard- und Softwarelandschaft weiterzunutzen“, so Kay Ernst, Leiter IT & Digitale Transformation. „Ein echtes Plus im Entscheidungsprozess.“

Mit OPHEO können wir Rückfrachten und Kombitouren besser planen und haben so unsere Leerfahrten um 30 Prozent reduziert.

Daniel Lottmann · Verkehrsleiter, FISCHER Weilheim

Das Projekt war für das Unternehmen eine Premiere: „OPHEO ist unsere erste digitale Dispo-Lösung“, berichtet Daniel Lottmann. „Davor haben wir mit Excel-Listen, Magnettafeln und viel Telefoniererei gearbeitet.“ – Das ist keineswegs unüblich, vielerorts besteht noch großer Nachholbedarf in Sachen Digitalisierung der Disposition. Durch die Umstellung auf ein digitales Tool ergeben sich nicht nur umfassende Automatisierungseffekte. Auch die Prozesse und die Kommunikation mit allen Beteiligten verbessern sich. Das zeigte sich auch bei FISCHER Weilheim.

Klare Prozesse für alle Beteiligten

Die Arbeitsabläufe sind nun wesentlich klarer und geordneter. Heute bestellen die Bauleiter am Vortag bis 13 Uhr ihre benötigten Mengen, Lottmann und seine Kollegen disponieren anschließend. Die Bauleiter erhalten um 16 Uhr ihre Information und wissen, wie die Planung für morgen aussieht: Welche und wie viele Fahrzeuge werden eingesetzt und wie sieht die geplante Tonnage aus. Dadurch wird die Planung für sie übersichtlicher.

80% weniger Telefonaufwand

Für die Disposition selbst haben sich zahlreiche Verbesserungen ergeben. „Dank der optimierten Planung und Kommunikation führen wir 80 Prozent weniger Telefonate“, so Lottmann. „Wir haben jetzt deutlich mehr Zeit, Aufgaben zu bearbeiten, statt andauernd mit unseren Fahrern kommunizieren zu müssen. Die Arbeitsbedingungen für uns Disponenten haben sich klar verbessert.“ Die einfache Bedienung der Software macht es außerdem leicht, neue Mitarbeiter:innen oder eine Vertretung einzuarbeiten: „Alle sind schnell auf dem Dampfer.“ Und nicht zuletzt sind die Angaben für die Fahrer viel eindeutiger und verständlicher als zuvor. Sie werden direkt über die Telematik- und Fahrer-App OPHEO MOBILE auf ihren Tablets angebunden.

30% weniger Leerfahrten

Die Disposition hat nun mehr Übersicht und kann schneller auf Änderungen reagieren. Darüber hinaus gibt es kaum noch Aufträge auf Zuruf, Spontanaktionen sind passé. Dadurch hat sich auch die Dokumentation verbessert. Des Weiteren kann die Disposition nun Rückfrachten und Kombitouren besser planen, wodurch das Unternehmen die Leerfahrten um rund 30 Prozent reduzieren konnte. Allein durch Verringerung der Leerfahrten sind durch weniger Leerkilometer erhebliche Einsparungen im Dieselverbrauch und bei den CO_2-Emissionen entstanden, was ganz dem Nachhaltigkeitsanspruch von FISCHER Weilheim entspricht.

Keine Sprachbarrieren bei den Fahrern mehr

Übrigens hilft OPHEO auch, Sprachbarrieren zu überwinden. Die Mehrsprachigkeit der Software ermöglicht es, dass Fahrer ohne Deutschkenntnisse problemlos Aufträge erhalten und abarbeiten können. So sind bei FISCHER Weilheim zehn verschiedene Sprachen mit OPHEO im Einsatz. „Die Mehrsprachigkeit ist wirklich eine große Unterstützung in Zeiten der Fahrerknappheit. So können wir Fahrer aus anderen Ländern einsetzen“, sagt Kay Ernst, Leiter IT & Digitale Transformation bei FISCHER Weilheim.

Dabei hat der Betrieb auch selbst mit dazu beigetragen, die Lösung zu erweitern, indem seine eigenen Übersetzer die rumänische Sprachversion erstellt haben. „Dass auch hier die Zusammenarbeit so gut geklappt hat, fand ich super“, so Ernst. „Die Multisprachfähigkeit war auch ein Teil der Entscheidung für OPHEO.“

Die Mehrsprachigkeit von OPHEO ist wirklich eine große Unterstützung in Zeiten der Fahrerknappheit. So können wir Fahrer aus anderen Ländern einsetzen.

Kay Ernst · Leiter IT & Digitale Transformation
FISCHER Weilheim

Platz Eins der eingesetzten Softwareanbieter

Die Qualität und Passung der Software ist das eine. Das andere ist der Support durch den Anbieter. Opheo Solutions hat Ernst und Lottmann in beidem vollends überzeugt. „Keiner unserer Softwareanbieter hilft uns so schnell und so kompetent wie Opheo“, sagt IT-Leiter Ernst. „Auch Terminzusagen werden immer eingehalten.“

FISCHER Weilheim hat 170 Softwareprodukte im Betrieb im Einsatz. „Die haben wir alle gerankt nach Kriterien wie

Support, Zuverlässigkeit, Reaktionsschnelligkeit und Zusatzprogrammierungen", erzählt Ernst. „Da ist Opheo wirklich unser Spitzenreiter, Platz Eins!" Verkehrsleiter Daniel Lottmann kann da nur zustimmen: „Opheo reagiert schnell auf Anfragen und unterstützt den Kunden bei der Lösungsfindung für jegliche Anforderungen."

Schnittstelle für das Geräte-Tracking

Eine weitere Besonderheit kommt hinzu. FISCHER Weilheim setzt OPHEO nämlich nicht nur in der Disposition ein, sondern auch im Tracking von Geräten. Hier macht sich die Erfahrung von Opheo Solutions in Sachen Telematik bezahlt. Die Opheo-Entwickler haben eine speziell für dieses Projekt programmierte Schnittstelle bereitgestellt, die als „Datensammler" und Austauschdatenbank fungiert: FISCHER Weilheim hat Kleingeräte und Anbaugeräte wie Walzen, Abbruchscheren, Tanks, Maschinen und Co. mit Trackern der ibes AG aus Chemnitz ausgestattet. OPHEO stellt die Schnittstelle dar, die die abgerufenen Daten (GPS-Daten, Temperatur, Zustände etc.) an die Drittsysteme weitergibt, welche sie verarbeiten. Außerdem können die Standorte der Geräte in der Dispo-Karte angezeigt werden, was ein großer Vorteil für deren Lokalisierung und Überwachung ist.

Wir haben deutlich mehr Zeit, Aufgaben zu bearbeiten, statt andauernd mit unseren Fahrern kommunizieren zu müssen.

Daniel Lottmann · Verkehrsleiter, FISCHER Weilheim

Als IT-Verantwortlicher schätzt Kay Ernst auch die Performance der Software. „Alles ist sehr gut programmiert. Die Performance ist für die Menge an Daten, die hereinkommt, exzellent. Wir haben Produkte im Einsatz, die bis zum Zehnfachen der Leistung benötigen – bei weniger Daten, die verarbeitet werden müssen. Auch das funktioniert in OPHEO hervorragend."

Mehr Freiraum für andere Aufgaben

FISCHER Weilheim hat mit OPHEO eine Software ins Haus geholt, die das Transportmanagement auf ein neues Niveau gehoben hat. Die Disponenten haben jetzt mehr Freiraum für andere Tätigkeiten, die bisher aufgrund fehlender Zeit vernachlässigt worden sind. Ihre Erreichbarkeit hat sich deutlich verbessert, sodass sie in echten Problemfällen schneller reagieren können. Der Aufwand für die Planung ist nun viel geringer und der Informationsaustausch mit den Baustellen geht schneller vonstatten. Die Leerfahrten und dementsprechend die Kosten und der Ressourcenverbrauch konnten um rund ein Drittel reduziert werden.

Nicht zuletzt hat sich die Datenqualität stark erhöht. „Wir haben jetzt Daten, die wir früher nicht hatten", sagt IT-Leiter Ernst. „Wir wissen, welcher Lkw wann, wo, wie, was gemacht hat und sind nicht mehr so abhängig von der Zuverlässigkeit der Fahrer." Hinzukommt die Überwindung von Sprachbarrieren durch die Multisprachfähigkeit der Software bzw. der Fahrer-App.

Die nächsten Schritte

Bei all den Optimierungseffekten: Die Möglichkeiten mit OPHEO sind noch lange nicht ausgereizt. So plant FISCHER Weilheim als nächsten Schritt die Einführung des elektronischen Lieferscheins. Ferner steht in der gesamten Gruppe der Wechsel auf ein neues ERP-System an, um das Wachstum zu stemmen. Hier ist Opheo Solutions einerseits gefordert, die Schnittstellen anzupassen. Andererseits ergeben sich durch das neue ERP zusätzliche Möglichkeiten, das Transportmanagement weiterzuentwickeln.

Angesichts der bisherigen Erfahrungen mit der Software und dem Support von Opheo dürfen Lottmann und Ernst optimistisch sein. Schließlich plant der Hamburger Softwareanbieter nicht, seinen Platz an der Spitze bei FISCHER Weilheim abzugeben. Zudem weitet Opheo seine Kompetenz im Baustoffbereich mit Neukunden wie Kemmler Baustoffe oder dem Dachdecker-Einkauf Süd kontinuierlich aus. Das kommt auch den Bestandskunden zugute. Der weiteren Optimierung der Disposition und des Transportmanagements bei FISCHER Weilheim steht also nichts im Wege.

Kontakt

Opheo Solutions GmbH
Werner-Otto-Straße 8
22179 Hamburg

opheo GUIDES YOU

T. +49 (0) 40 / 41 49 60 10
F. +49 (0) 40 / 41 49 60 11
sales@opheo.com

www.opheo.com